

Volksausgabe Breitkopf & Härtel.
[50005.]

Soeben erschienen die ersten 22 Bände einer Bibliothek der Classiker und modernen Meister der Musik, welche unter dem Collectivtitel „Volksausgabe Breitkopf & Härtel“ in rascher Folge erscheinen und sich durch

Billigkeit, Correctheit, gute Ausstattung auszeichnen soll.

Billig wird die Volksausgabe sein, denn sie wird die billigsten Preise bereits bestehender Concurränzangaben einfach acceptiren, trotz weiteren Plattenstiches und grösserer Bogenzahl der einzelnen Werke.

Correct wird sie sein, denn sie wird unter der Bürgschaft der ersten Musikautoritäten die Resultate der kritischen Arbeit, in der unsere Firma durch Jahrzehende hindurch ihren Stolz gesucht hat, verwerthen.

Gut ausgestattet wird sie sein, denn der Stich ist, wie bei unseren übrigen Verlagswerken, übersichtlich, weitläufig, mit deutlich lesbaren Noten, sowie mit specieller Rücksichtnahme auf bequeme Wendestellen eingerichtet; dem Drucke wird besondere Sorgfalt gewidmet werden; das Papier kann, dem besonderen Zwecke entsprechend, nicht so stark sein wie bei unsern kritischen Gesamtausgaben, wird aber grundsätzlich von allen schädlichen Holzbestandtheilen frei gehalten werden, die bei den nur für den Augenblick bestimmten Zeitungen berechtigt sein mögen, im Buch- und Musikhandel aber zum Unsegen sich eingebürgert haben, da über kurz oder lang die Werke, zu denen sie verwandt sind, durch Vergilben resp. Zerstörung dieser Stoffe unbrauchbar werden; das von Künstlerhand entworfene äussere Gewand wird schmuck und stylvoll sein.

Die neubegründete Volksausgabe strebt Vollständigkeit an, binnen Jahresfrist soll die stattliche Bibliothek der Hauptwerke der Classiker, welche im Prospective verzeichnet ist, zum grössten Theile vorliegen.

Am 6. December wurden ausgegeben:

- No. 11. Bach, Matthäuspassion. Vollst. Klavierauszug m. Text (Jadassohn). 3 M
- No. 69. Chopin, Walzer für Pianoforte. Cplt. (Original-Ausgabe.) 1 M 50 S.
- No. 100. Händel, Album f. Pfte. [Unsere Meister II.] (Brissler.) 1 M 50 S.
- No. 115. Haydn, Album f. Pfte. [Unsere Meister III.] (Reinecke.) 1 M 50 S.
- No. 150/1. Mendelssohn, 45 Lieder. (Orig.-Ausg.) Hoch und Tief. à 1 M
- No. 154/5. Mendelssohn, 79 Lieder. Vollst. Ausg. (Rietz.) Hoch u. Tief. à 1 M 50 S.
- No. 192/96. Mendelssohn, 28 Lieder f. Sopr., Alt, Ten. u. Bass. Cplt. (Rietz.) Part. 1 M; Stimm. à 30 S.
- No. 130. Mendelssohn, Album f. Pfte. [Unsere Meister VIII.] (Reinecke.) 1 M
- No. 164. Mendelssohn, 11 Ouverturen f. Pfte. Cplt. (Jadassohn.) 1 M 50 S.
- No. 199. Mendelssohn, 5 Ouverturen f. Pfte. zu 4 Hdn. (Schubert.) 1 M 60 S.
- No. 146. Mendelssohn, Sommernachts- traum. Vollst. Klavierauszug m. Text. (Horn.) 1 M

No. 247. Schubert, Müllerlieder. (Bagge.) 1 M

Am 13. December wurden ausgegeben:

- No. 361. Alte Tänze. Band I. Gavotten- album. (Pauer.) 1 M 50 S.
- No. 198. Mendelssohn, 5 Ouverturen f. d. Pfte. zu 2 Hdn. (Jadassohn.) 1 M
- No. 172. Mendelssohn, Pianoforte-Werke zu 2 Händen. Bd. I. (Rietz.) 1 M
- No. 397. Mendelssohn, Pianoforte-Werke zu 4 Händen. Cplt. (Orig.-Ausg.) 1 M
- No. 200. Mozart, Album f. Pfte. [Unsere Meister IV.] (Reinecke.) 1 M 50 S.
- No. 249. Schubert, die Winterreise. 24 Lieder. (Bagge.) 1 M

Zu Beginn des Jahres 1878 erscheinen u. a.:

- No. 160. Mendelssohn, Lieder ohne Worte. Cplt. (Rietz.) 1 M
- No. 173/4. Mendelssohn, Pianoforte-Werke. Bd. II/III. (Rietz.) à 1 M
- No. 389. Mendelssohn, Pianofortetrios. Cplt. (Orig.-Ausg.) 2 M 50 S.
- No. 186. Mendelssohn, Violinconcert. Ausg. f. Violine u. Pfte. 1 M
- No. 133. Mendelssohn, 13 Duette. Cplt. (Rietz.) 1 M
- No. 187/91. Mendelssohn, Männerchöre. Cplt. (Rietz.) Partitur 1 M; Stimmen à 30 S.
- No. 139. Mendelssohn, Elias. Vollständ. Klavierauszug mit Text. (Rietz.) 2 M
- No. 145. Mendelssohn, Paulus. Vollständ. Klavierauszug mit Text. (Rietz.) 2 M 20 S.

Die Veröffentlichung neuer musikalischer Schöpfungen werden wir nach den mehr als hundertjährigen Traditionen unseres Hauses auch künftighin als die Grundlage unserer gesammten Verlagsthätigkeit betrachten; nachdem die Hauptwerke zweier classischer Perioden, von denen wir als Originalverleger einen bedeutsamen Theil dem deutschen Volk vermitteln durften, Gemeingut der Nation geworden sind, stellen wir uns hauptsächlich zwei grosse Aufgaben: Die eine Aufgabe ist, von den grössten schöpferischen Geistern der Musik würdige nach den Autographen revidirte Gesamtausgaben ihrer Werke monumental, jedoch zu mässigem Preise und auch im Einzelnen zugänglich, herzustellen; mit Freude, wenn auch Opferfreude, sind wir an diese Arbeit gegangen, Beethoven's, Mendelssohn's Werke liegen vor, Mozart's Werke sind im Gange, über Weiteres wird bald nähere Mittheilung ergehen. Vor der anderen Aufgabe, eine billige, correcte Volksausgabe der bedeutendsten Werke aller Classiker zu schaffen, haben wir uns trotz Anerkenntniss ihrer hohen Bedeutung lange gesträubt, weil wir annahmen, wir würden hierbei nicht im Stande sein, uns der vielfach eingerissenen Verschlechterung der Musikalienherstellung zu entziehen; vom Publicum und Sortimentshandel jedoch immer wieder gedrängt, haben wir in der Zuversicht, dass es bei einem sicheren grossen Abnehmerkreise auch bei sehr billigen Preisen möglich sei, das Beste in angemessener, würdiger Form zu bieten, uns zur Veranstat-

tung der „Volksausgabe Breitkopf & Härtel“ entschlossen; dafür stehen wir ein, dass sie innerhalb der durch den Zweck gebotenen Schranken mit Verlässlichkeit und grösster Energie durchgeführt wird.

Wir liefern die „Volksausgabe“ mit 50 % Rabatt (einige wenige Partituren und Stimmen mit 33 $\frac{1}{3}$ %) ohne Freixemplare

I. im Allgemeinen nur baar,
II. denjenigen Firmen, die in Creditverhältniss zu uns stehen, zu demselben Rabatte.

- 1) A cond. in Jahresrechnung das vollständige Exemplar der Ausgabe je nach Erscheinen in einfacher Anzahl unter der Vergünstigung, dass auch bei festem Nachbezug ein Exemplar remissionsberechtigt bleibt. Wir behalten uns jedoch vor, einzelne Werke bei Bedürfniss, das ganze Lager im Falle mangelnder Verwendung jeder Zeit zurückzuziehen.
- 2) Fest auf Baarconto oder in Quartalrechnung, wofür besondere Quartalconten anzulegen sind. Zahlbar ist bei dieser Bezugsweise der Quartalbetrag 8 Tage nach Erhalt des Rechnungsauszeuges.

Die im December 1877 erscheinenden Werke liefern wir in neue Rechnung. Die Bestellungen sind nach den Nummern zu machen. Dringend ersuchen wir die Herren Sortimentshändler, im eigenen Interesse einen Rabatt an das Publicum nicht zu gewähren. Um nach besten Kräften die bei dem so plötzlichen Uebergang zu billigen Preisen entstehenden Schwierigkeiten und Härten für den Einzelnen aus dem Wege zu schaffen, erklären wir uns bereit, solche Werke unseres Verlags in roth cartonnirten Bänden, welche von uns im Laufe des Jahres 1877 baar oder fest bezogen wurden, bei einer gleichzeitigen Bestellung auf die entsprechenden Bände der Volksausgabe zum Bezugspreise zurückzunehmen, soweit sie uns in gutem Zustande vier Wochen nach Erscheinen der Volksausgabe franco eingesandt werden.

Wir nehmen hiermit die ganze Last des Uebergangs auf unsere Schultern und rechnen um so mehr auf freudige Unterstützung unseres Unternehmens durch unsere Collegen.

Leipzig, den 14. December 1877.

Breitkopf & Härtel.

[50006.] Soeben ist erschienen:

Studien
der evangelischen Geisllichen des
Grossherzogthums Baden,
redigirt von **Emil Bittel**, Dekan in Karlsruhe.
IV. Jahrgang. Heft 1.
pro cplt. 6 M ord., 4 M 50 S netto baar.

Zeitschrift für Geschichte des
Obertheins,

herausgegeben vom **Grossh. General-**
Landes-Archiv.

Dreissigster Band. Heft 1.

Preis pro 1—4. Heft 5 M ord.,
3 M 80 S netto baar.

Carlruhe, 10. December 1877.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung.